Aufbaukurs Suchtberater:in (LWL) - 2027-2029

WB 40/11 Berufsbegleitende sozialtherapeutische Weiterbildung Sucht

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.
LWL-Koordinationsstelle Sucht

Online anmelden
https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=53342

Veranstaltungsnummer
27-0701-805-0001-0020

Datum
01.12.2027 - 31.12.2037

Anmeldeschluss
17.08.2027

Teilnehmendenkreis
Fachkräfte der Suchthilfe und aus anderen Arbeitsfeldern, die mit Menschen arbeiten, die problematisch Rauschmittel konsumieren

Teilnehmendenzahl
16

Kosten
5.541,72 € Teilnahmeentgelt
1.127,26 € Übernachtung EZ mit Vollverpflegung
inkl. gesetzl. Umsatzsteuer

Achtung! Gesamtkosten Stand 08/2026

Weiterbildung

Inhalt

Die aktuelle Weiterbildung ist ausgebucht. Ihre Anmeldung für den nächsten Kurs WB 40/11 (voraussichtlicher Kursstart 4. Quartal 2027) ist über den Anmeldebutton rechts oben möglich!

Sozialtherapeutische Weiterbildungen Sucht gehören seit mehr als 40 Jahren zum Standardangebot der LWL-Koordinationsstelle Sucht. Sozialtherapeutisches Handeln hat die Förderung von Veränderungsprozessen hin zu mehr Lebensqualität im eigenen inneren Erleben als auch in der Interaktion mit dem sozialen Umfeld zum Ziel. Sozialtherapie hat, im Unterschied zur Psychotherapie, ihren Fokus auf sozialen Problemlagen, nicht primär auf der Heilung einer Krankheit. Um als Fachkraft in diesem Prozess zu unterstützen, ist der Aufbau einer hilfreichen Beziehung die Grundlage. Dazu gehören notwendigerweise sowohl fachliche als auch persönliche Kompetenzen, Wissen und methodisches Können. Der Aufbaukurs Suchtberater:in (LWL) baut auf dem Fachwissen des Grundkurses Basiswissen Sucht (LWL) auf. Es werden Fachkenntnisse und Kompetenzen vermittelt, die den Hilfeprozess strukturierter und zielorientierter gestalten lassen. Die Weiterbildung wird berufsbegleitend durchgeführt; dadurch wird die direkte Umsetzung des Erlernten im Arbeitsalltag sichergestellt und zudem supervidiert. Ein entsprechendes Praxisfeld wird deshalb vorausgesetzt. Hierzu gehören die regelmäßige Betreuung von Klient:innen sowie ausreichende Gesprächsmöglichkeiten.

Alle Teilnehmenden müssen berufliche Erfahrung im Suchtbereich vorweisen und persönlich geeignet sein. Die Zulassungsvoraussetzungen werden anhand der Bewerbungsunterlagen und im Rahmen eines kostenpflichten Bewerberauswahlgespräches überprüft.

Zulassungsvoraussetzungen: Hochschulabsolvent:innen der Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Pädagogik und Psychologie o. ä. aus den verschiedenen Arbeitsbereichen der Suchthilfe sowie Fachkräfte aus der Suchthilfe mit Berufserfahrung oder der Qualifikation durch den Grundkurs "Basiswissen Sucht (LWL)", die z. B. in der Pflege, Ergo-/Bewegungs-/Gestaltungs- und Arbeitstherapie arbeiten oder angrenzender Arbeitsbereiche (Jugendhilfe, Behindertenhilfe, Altenpflege, Ambulant Betreutes Wohnen u.a.) Damit wir die Zulassungsvoraussetzung für Ihre Teilnahme prüfen können, laden Sie das Bewerbungsformular ausgefüllt hoch – siehe rechts bei Downloads. Hierzu benötigen Sie ggf folgenden Umwandler in ein PDF/A.
https://tools.pdf24.org/de/pdf-in-pdfa

Nutzen

Wenn Sie in Ihrem Arbeitsfeld mit riskantem Konsum von Rauschmitteln, Missbrauch, süchtigen oder abhängigen Verhaltensweisen in Berührung kommen, erhalten Sie hier praktisches, wissenschaftlich fundiertes Handwerkszeug für die professionelle Praxis.

Weiterbildungsziele
- Qualifikation zur:zum „Suchtberater:in (LWL)“
- Erweiterung der beruflichen und persönlichen Kompetenzen für die beratende Arbeit
- Erlernen des Aufbaus professioneller Beziehungsgestaltung

Weiterbildungsinhalte
- berufliche Identität vor dem Hintergrund der persönlichen Lebensgeschichte
- Reflexion der eigenen Haltung und Motivation
- suchtspezifische Theorien, suchtdynamische Prozesse
- Beratungsmethoden und -techniken
- Arbeit mit Gruppen
- Rückfallprophylaxe
- Ressourcenaktivierung und-speicherung
- Grundlagen der Motivierenden Gesprächsführung
- medizinische Aspekte der Abhängigkeitserkrankung
- rechtliche Aspekte der Abhängigkeitserkrankung

Zeitrahmen / Programm

Start voraussichtlich 4. Quartal 2027. Termine auf Anfrage.
Eine Anmeldung ist nur zur gesamten Weiterbildung "mit Übernachtung" möglich!

Die Rechnungslegung über Teilsummen erfolgt jeweils zwei Wochen nach Ende eines jeden Fachseminars.
Kursleitung und Supervisor:innen werden noch bekanntgegeben.

Methoden
- Vortrag (Theorie)
- (Klein-)Gruppenarbeit
- Praxisübung und -Transfer
- Imaginationen
- Energizer
- Selbsterfahrung

Anbieter
LWL-Koordinationsstelle Sucht

Weitere Informationen Mehr zu diesem Thema

Auskunft zu Inhalten



Alexandra Vogelsang
E-Mail: alexandra.vogelsang@lwl.org
Telefon: 0251 591-3838

Auskunft zu Anmeldung und Organisation



Sylvia Krömer
E-Mail: Sylvia.Kroemer@lwl.org
Telefon: 0251 591-5987

Wir über uns
Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen. www.lwl-bildung.de